

Sehr geehrte Frau Borutta,

sicher ist die Frage, ob das Wort [i] Austro-Bochie [/i] mit einer positiven oder negativen Konnotation behaftet ist, vom weiteren sozialen Umfeld des die französische Sprache Sprechenden abhängig.

Der Herr Professor Merk (ein sprachsensibler und humorvoller Hochschullehrer der ganz alten Schule - schade, daß diese schon zu meiner Studienzeit ganz verschwunden sind) hat wohl nicht ganz Recht, wenn er in Bezug auf [i]Bochie[/i] schreibt:

"...it is un terme péjoratif pour désigner l'Allemagne; and the neighbouring country of Germany with the capital Vienna is called Austro-Bochie: and this curse word is much worse than "Bochie" in the average perceiving of a citizen de la grande nation à la tête de la civilisation)."

Weiter unten wurde bereits aus der Schweiz glaubhaft berichtet, daß mit [i]Austro-Bochie [/i] "schlampert" assoziiert wird; und es wurde auch darauf hingewiesen, daß die gebildeten Schweizer Österreich gegenüber ein Superioritätsgefühl hegen. Auch in Deutschland (also der [i]Bochie[/i]) wird ja wie oft gesagt, spätestens in Wien beginne der Balkan.

Was aber (und hier kenne ich mich einigermaßen sicher aus) der Nordosten Frankreichs und das französischsprachige Belgien anbelangt, so haben Sie durchaus recht [i]Austro-Bochie [/i] wird hier auch nach meinen Erfahrungen und im Umgang mit vielen Gebildeten als "[i]Bochie[/i] mit Kultur" empfunden.

Was hier vor allem die Wallonie betrifft, so hängt das wohl auch damit zusammen, daß Belgien von 1714 an bis zum Wiener Kongress ja zu Österreich gehörte, und Wien die Hauptstadt war. Übrigens (das nur am Rande) empfing Wien aus Belgien viele kulturelle Impulse: so ist beispielsweise das erste moderne Krankenhaus in Wien von einem belgischen Arzt errichtet.

Also kurz gefaßt: während in der schweizerischen Romandie allgemein und im sehr selbstbewußten Genf im besonderen [i]Austro-Bochie [/i] eine despektierliche Nebenbedeutung hat, verbindet man mit dem Ausdruck in anderen französischsprachigen Regionen - und in Belgien besonders - damit eine "[i]Bochie[/i] mit Charme" (wie es hier wohl treffend ausgedrückt wurde).

Freilich möchte ich einschränkend bemerken, daß mein sprachlicher Erfahrungshorizont nicht die ganze frankophone Welt umfaßt.

Vielleicht gibt es ja auch andere Stimmen zur typischen Konnotation von [i]Austro-Bochie[/i]?